



Hannover, 15. Februar 2021

Liebe Kita-Leitungen, liebe Fachkräfte und liebe Eltern,

als „Bündnis für Kinder und Familien in Niedersachsen e.V.“ setzen wir uns nun schon seit mehreren Jahrzehnten für eine Verbesserung der Kita-Qualität in niedersächsischen Kindertagesstätten ein. Vor über 20 Jahren startete das Ganze mit dem großen Erfolg des Kita-Volksbegehrens. 2013 hat die von uns initiierte Kita-Volksinitiative die Einführung der 3. Fachkraft in Krippen zur Folge gehabt.

Auch jetzt sind wir nicht tatenlos, denn politisch passiert viel: Das KiTa-Gesetz soll zum Sommer 2021 novelliert werden.

Ein erster Entwurf wurde bereits Ende 2020 vorgestellt – und es ist leider kein guter Entwurf! Die Vorgabe der Landesregierung lautet „Kostenneutralität“. Das heißt, dass keine Qualitätsverbesserungen enthalten sind, sondern nur Verwaltungsanpassungen erfolgen sollen. Themen wie z.B. Inklusion, besserer Personalschlüssel im Kindergarten, mehr Verfügungs- und Leitungszeit und noch vieles mehr, was Qualität aus unserer aller Sicht ausmacht – das alles ist nicht enthalten. Wenn dieses Gesetz so in Kraft tritt, bleiben die unzureichenden Bedingungen für viele weitere Jahre bittere Realität in den Kitas!

Als Bündnis möchten wir verhindern, dass dies alles im Windschatten der Corona-Pandemie sang- und klanglos passiert. Die formalen Möglichkeiten haben wir genutzt und als Bündnis sowie als Einzelverbände unsere Stellungnahmen an die Verwaltung geschickt. Unter folgendem Link sind eine Reihe kritischer Stellungnahmen zu finden:

<https://www.nifbe.de/infoservice/aktuelles/1823-in-der-diskussion-das-neue-kitag>

Wir versuchen trotz der Corona-Krise zu handeln und der stark belasteten Kita-Basis sowie den Kindern und Familien eine Stimme für die Verbesserung der Qualität zu geben. Aus diesem Grund haben wir uns erneut mit der Mehrheit der freien Kita-Träger zusammenschlossen und einen dringenden Kita-Appell mitinitiiert und gezeichnet:

<https://tinyurl.com/ai2pxn5c>

Die Kritik der Verbände ist eindeutig und doch wird der NKitaG-Entwurf vermutlich nahezu unverändert auf den politischen Weg gebracht werden.

Gemeinsam mit den anderen Verbänden loten wir derzeit weitere Möglichkeiten aus, um unseren kritischen Stimmen Nachdruck zu verleihen und das Thema stärker in die Öffentlichkeit zu tragen. Wir arbeiten daran und informieren auf unserer Website sowie bei Twitter und Facebook, sobald eine Aktionsidee steht.

Bis dahin bitten wir Euch und Sie, diese Infomail an Mitarbeiter\*innen und Eltern in Euren/Ihren Einrichtungen weiterzuleiten. Wir alle sollten informiert sein, um im Sommer – genau dann, wenn uns die Corona-Situation hoffentlich mal wieder Zeit zum Durchatmen erlaubt – nicht vor vollendeten Tatsachen zu stehen.

Wir laden herzlich dazu ein, uns bei Facebook und/oder Twitter zu folgen, um die Diskussion zu verfolgen und über Aktionen informiert zu sein:

<https://www.facebook.com/B%C3%BCndnis-f%C3%BCr-Kinder-und-Familien-in-Niedersachsen-eV-373251359379683/>

<https://twitter.com/undfamiliennds>

Martina Ernst  
(im Namen des Vorstands)



Bündnis für Kinder und Familien  
in Niedersachsen e.V.

Max-Eyth-Straße 40  
30173 Hannover

[info@buendnis-fuer-kinder-nds.de](mailto:info@buendnis-fuer-kinder-nds.de)

<http://www.buendnis-fuer-kinder-nds.de>